
Subject: Hätte die Corona-Impfung eine Herdenimmunität erzeugt, ...

Posted by [schiber](#) on Thu, 27 Mar 2025 09:39:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mich hat damals Chinas Zero Covid Politik gewundert. Das Virus verschwindet ja nicht, es wartet bloß nur, wie bei Herdenimmunität. Wie lange wollten die das also machen? Impfungen gab es ab 2021. Haben die Chinesen vielleicht auf einen besseren Impfstoff in naher Zukunft spekuliert? Oder eher Blödheit? Einige "linke Akademiker" (also schlau und mit guten Absichten) wollten diesen Irrsinn für uns kopiert haben.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Zero_Covid_\(Kampagne\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Zero_Covid_(Kampagne))

Was wäre, wenn die Corona-Impfung wirklich eine Herdenimmunität hätte erzeugen können? Ich glaube, wir wären dann immer noch mit der Pandemie beschäftigt. Die Sekte mit ihrem Schuld kult hätte alle zu regelmäßigen Impfungen gezwungen, über viele Jahre hindurch. Ein richtiger Booster durch das C-Virus würde ausbleiben und damit keine dauerhafte "Superimmunität", wie es die Experten nennen, entstehen. Nur gut, dass uns das erspart blieb. Und die, die sich nicht impfen lassen konnten, waren überhaupt kein Thema. Als ob es sie nicht geben würde, aber wie sie uns im Falle einer Impfpflicht natürlich herbeifantasiert werden würden.

Herdenimmunität ist mehr ein Problem von Impfungen als etwas Gutes. Durch viele zeitnahe Infektionen müsste aber auch eine Herdenimmunität entstehen, was dann ebenfalls dazu führen könnte, dass es dann viel weniger Infektionen gibt. Aber nach einer Zeit kommt das Virus wieder und pendelt sich ein.